

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09267354  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Strehla, Stadt  
**Anschrift** Fischergasse 48  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Strehla \* 192

### Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Das in offener Bebauung stehende Wohnhaus wurde in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts erbaut. Der zweigeschossige Bau trägt ein neu gedecktes Krüppelwalmdach und war ursprünglich im Erdgeschoss massiv und im Obergeschoss in Fachwerkbauweise errichtet. Die Fenster und das Portal der schlicht verputzten Fassade im traufseitigen Erdgeschoss haben kräftige Einfassungen. Das Segmentbogenportal mit markantem Schlussstein erscheint tiefer gesetzt, was vermutlich auf eine Anhebung des Straßenniveaus zurückzuführen ist. Aufgrund seines bauzeitlichen Aussagewertes als weitestgehend original erhaltenes, für die Ortsentwicklung von Strehla charakteristisches Wohnhaus aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts kommt dem Gebäude baugeschichtliche Bedeutung zu.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

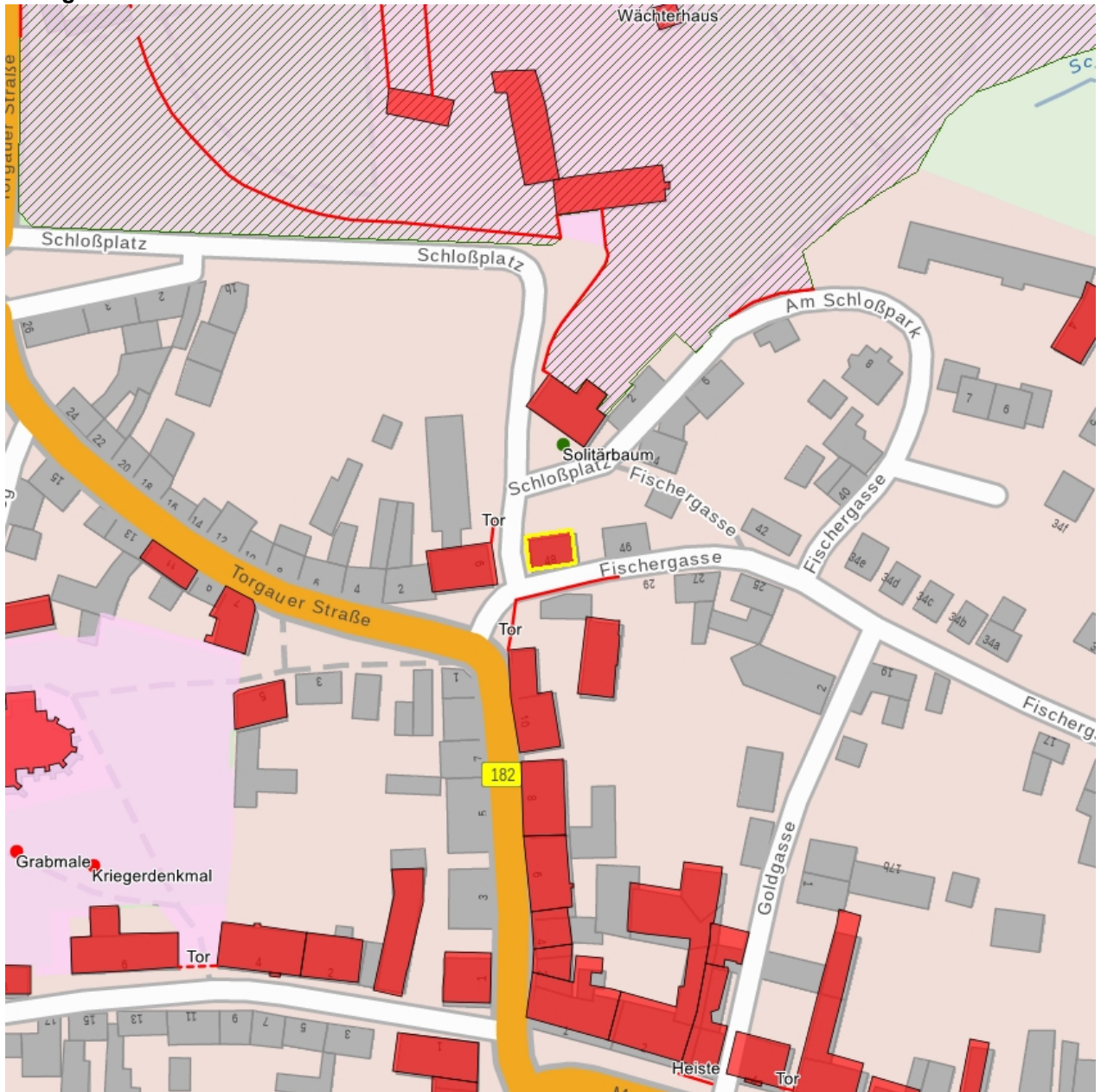
**Datierung** 1. Hälfte 18. Jh. (Wohnhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



|                   |                       |
|-------------------|-----------------------|
| <b>Fotonummer</b> | <b>19 E 1685</b>      |
| Aufnahmejahr      | 1992                  |
| Fotograf          | Haubold, Maren        |
| Beschreibung      | Wohnhaus, Giebelseite |

**Auszug aus der Denkmalkarte**



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

